

Ihre Anfrage: Musterfirma Meier Fashion GmbH
Wagenseilgasse 7, 1120 Wien

Musterfirma Meier Fashion GmbH
Wagenseilgasse 7
A-1120 Wien

Ihre Referenz:	DVO17
Ihr Nutzer:	DVO17
Ihre KSV1870 Nummer:	7311060
Auftragsnummer:	100000278443
Ihr Auftrag von:	2015-02-03 16:16
Geliefert:	2015-02-03 16:16

Telefon:	(0043) 50 1870 - 1000
Fax:	(0043) 50 1870 - 991000
E-Mail:	ksv@ksv.at
Internet:	http://www.ksv.at

KSV1870 Nummer:	49054
Status:	aktive Firma
Letzte Überarbeitung:	2015-01-22

KSV1870 Bewertung

KSV1870 Rating: 314

Ausfallwahrscheinlichkeit: 0,28 %

Einzelhöchstkredit: EUR 696.000,00

Zahlweise: 300

Das Unternehmen zahlt in der Nettofrist oder vereinzelt nach Mahnung.

Zahlungsverhalten laut letzter Überprüfung. Einflussfaktoren: Inkasso, Lieferantenauskunft, Branchenspezifika u.m. Beste Einstufung: 100, schlechteste Einstufung: 650, keine Einstufung möglich: 000.

Beurteilung: 250

Die finanzielle Situation ist geordnet, die Ertragslage ist zufriedenstellend.

Finanzielle Situation laut letzter Überprüfung. Einflussfaktoren: finanziende Stellen, Bilanzen, Grundbuch, Branchensituation u.m. Beste Einstufung: 100, schlechteste Einstufung: 650, keine Einstufung möglich: 000.

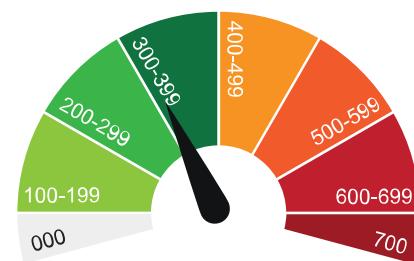
Branchenvergleich - KSV1870 Rating:

Das KSV1870 Rating des Unternehmens ist besser als der Branchendurchschnitt.

KSV1870 Rating: 314

Modell: UnternehmenScore

Risiko: Geringes Risiko



Ausfallwahrscheinlichkeit:
durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit

Die Ausfallwahrscheinlichkeit dieses Unternehmens beträgt 0,28 %.

Aus Bonitätsgründen spricht nichts gegen eine Aufnahme einer Geschäftsbeziehung.

Ratingklasse	000	100-199	200-299	300-399	400-499	500-599	600-699	700
Risiko	keine aktuelle Berechnung	kein Risiko	sehr geringes Risiko	geringes Risiko	erhöhtes Risiko	hohes Risiko	sehr hohes Risiko	Insolvenz-kennzeichen
Wahrscheinlichkeit einer Insolvenz		ab 0,01 %	ab 0,03 %	ab 0,22 %	ab 1,40 %	ab 8,55 %	ab 38,10 %	
Erklärung (UnternehmensScore, BasisScore und NeugründerScore)	Ausfallwahrscheinlichkeit nicht berechenbar	ein Ausfall ist nicht wahr-scheinlich	sehr geringe Ausfallwahr-scheinlichkeit	durchschnittliche Ausfallwahr-scheinlichkeit	überdurch-schnittliche Aus-fallwahr-scheinlichkeit	hohe Ausfalls-wahrscheinlichkeit	sehr hohe Aus-fallwahr-scheinlichkeit	

Branche

ÖNACE 46421 40% Großhandel mit Bekleidung
 ÖNACE 14140 30% Herstellung von Wäsche
 ÖNACE 14130 30% Herstellung von sonstiger Oberbekleidung

Inkassofälle

Zum Inkasso übergeben am	Übergebener Betrag	Bisher bezahlter Betrag	Noch offener Betrag	Letzter Inkasso Status	Stand per
2014-06-13	EUR 3.513,38	EUR 3.513,38	EUR 0,00	mit Vergleich geordnet	2014-10-16
Summen	EUR 3.513,38	EUR 3.513,38	EUR 0,00		

Kennwerte

Kennwerte können auch, unabhängig vom Bilanzstichtag, unterjährig erfasst werden.

Umsatz gesamt	2014	EUR	40.500.000,00	(erwartet)
Umsatz gesamt	2013	EUR	36.601.000,00	(eingeschätzt)
Umsatz gesamt	2012	EUR	36.601.458,45	(genau)
Umsatz gesamt	2011	EUR	40.351.000,00	(genau)
Umsatz gesamt	2010	EUR	51.810.000,00	(genau)
Fuhrpark gesamt	2014		6	(circa)
davon Fahrzeuge eigenfinanziert	2014		5	(circa)
davon Leasingfahrzeuge	2014		1	(circa)
davon PKW	2014		2	(circa)
davon LKW bis 3,5t	2014		2	(circa)
davon LKW über 3,5t	2014		1	(circa)
Beschäftigte gesamt	2014		40	(circa)
davon Angestellte	2014		28	(circa)
davon Arbeiter	2014		7	(circa)
davon Teilzeitkräfte	2014		2	(circa)
davon Lehrlinge	2014		3	(circa)

Allgemeine Firmeninformationen

Firmenname	Musterfirma Meier Fashion GmbH
Gründungsjahr	1974
Firmentyp	Herstellung von Waren

Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung Seit 1974-10-01		
Tätigkeit	Betrieben wird die Herstellung von und der Großhandel mit Blusen und Hemden, die als klassische Konfektion unter der Markenbezeichnung "Fashion Max" und als jugendliche Linie unter der Marke "Maxi Shirts" in den Handel kommen. Weiters erzeugt und vertreibt man Wäsche unter der Marke "Max Modern". Der Vertrieb erfolgt großteils über die nahestehende Musterfirma Meier Shop GmbH, es wird aber auch an Kaufhausketten abgesetzt und exportiert.		
Aliasname	Alias Fashion Max		
Aliasname	Alias Max Modern		
Aliasname	Alias Maxi Shirts		
Firmenbuchnummer	FN 900000 a Wien Seit 1974-11-20		
Import	Tschechische Republik Tschechische Republik	2014 2013	
Export	Frankreich Frankreich	2014 2013	
Import von und Export nach Import von und Export nach			
UID	ATU 23456789		
Letzte Bilanz:	2013		
Bankverbindungen	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Bank Austria Creditanstalt AG	BLZ 20111 BLZ 12000	Hauptverbindung Hypothekarverbindung

Standorte

offiziell	A-1120 Wien, Wagenseilgasse 7	protokollierter Sitz, Mieträumlichkeiten
offiziell	A-1120 Wien, Wagenseilgasse 500	protokollierte Zweigniederlassung
operativ	A-1120 Wien, Wagenseilgasse 10	gewerberechtlicher Sitz
operativ	A-1120 Wien, Wagenseilgasse 7	Firmensitz, Mieträumlichkeiten
	0043 50 18701000	ksv@ksv.at
operativ	A-4020 Linz, Mozartstraße 11	Niederlassung, Pachträumlichkeiten
operativ	A-8010 Graz, Wielandgasse 14	Lager, Leasingobjekt
ehemalig	A-1010 Wien, Zelinkagasse 10	Büro
ehemalig	A-1090 Wien, Müllnergasse 8	Firmensitz

Funktionsträger

Person	Geburtsdatum	Adresse	Funktion	Weitere handelsrechtliche Funktionen
DI.Dr.techn. Max Meier-Musterperson	1946-04-06	A-1120 Wien Wagenseilgasse 7	Geschäftsführer	4
DI.Dr.techn. Max Meier-Musterperson absolvierte 1970 das Studium Maschinenbau an der Technischen Universität Wien und war danach bei folgenden Unternehmen beschäftigt: 1970-1972 Siemens AG 1972-1976 Andritz AG				
Mag. Josef Meier-Musterperson	1968-06-08	A-2100 Korneuburg Hauptplatz 18	Einzelprokurist Leiter Einkauf Leiter Verkauf	2
Er ist Vater von drei Kindern. Mag. Josef Meier-Musterperson war ehemals unselbstständig im Rahmen eines Schweizer Pharmakonzerns beschäftigt.				
Eva Meier-Musterperson	1936-03-06	A-1210 Wien Berzeliusplatz 21	Leiter Rechnungswesen	2

Nahestehende Unternehmen

Firmenname	Adresse	Beteiligungsverhältnis in %	Seit	Firmenbuchnummer
------------	---------	-----------------------------	------	------------------

An diesem Unternehmen ist beteiligt:

Musterfirma Meier Holding GmbH	A-1120 Wien Wagenseilgasse 7	100 %	1974-11-20	FN 900004 e
--------------------------------	---------------------------------	-------	------------	-------------

Nahestehende Unternehmen und sonstige Beteiligungen:

Musterfirma Meier Sportmoden GmbH & Co. KG	A-1120 Wien Wagenseilgasse 7		1994-10-01	FN 900001 b
Musterfirma Meier Lederwaren GmbH	A-1120 Wien Firmensitzstraße 5-7/1/3/5			FN 999999 y
Musterfirma Mag. Josef Meier Eva Meier Immobilienverwaltung GesbR	A-1120 Wien Wagenseilgasse 7			

Anmerkung:

Weiters wird eine Niederlassung auf den niederländischen Antillen unterhalten.

Bilanz (absolut) alle Beträge in EUR

	2013-12-31
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Vorteile	171.986,60
Geleistete Anzahlungen	641.203,93
Summe immaterielles Anlagevermögen	813.190,53
Grundstücke, grundstücksähnliche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grund	690.846,00
Andere Anlagen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	385.333,36
Technische Anlagen und Maschinen	2.715.708,59
Summe Sachanlagen	3.791.887,95
Anteile an verbundenen Unternehmen	4.994.948,49
Summe Finanzanlagen	4.994.948,49
Summe Anlagevermögen	9.600.026,97
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Ersatzteile	3.773.014,36
Unfertige Erzeugnisse	864.065,02
Fertige Erzeugnisse	1.215.620,64
Geleistete Anzahlungen	2.114.159,98
Summe Vorräte	7.966.860,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	60.605,07
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	18.715.742,74
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.957.187,08
Summe Forderungen	21.733.534,89
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Banken	130.288,72
Summe Kassa und Bank	130.288,72
Summe Umlaufvermögen	29.830.683,61
Aktive Rechnungsabgrenzung	167.921,65
Summe aktive Rechnungsabgrenzung	167.921,65
Aktiva	39.598.632,23

Gezeichnetes, bzw. gewidmetes Kapital	7.994.011,76
Nicht gebundene Kapitalrücklagen	3.850.000,73
Gesetzliche Rücklagen	799.500,00
Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	8.465.734,68
Davon Gewinn/Verlustvortrag	8.225.489,73
Summe Eigenkapital	21.109.247,17

Rückstellungen für Abfertigungen	1.205.307,51
Sonstige Rückstellungen	706.548,67
Summe Rückstellungen	1.911.856,18

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.384.473,83
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeit aus der Annahme gezogener und der Ausstellung eigener Wechsel	3.902.681,48
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	10.669.505,30
Sonstige Verbindlichkeiten	604.273,60
Summe Verbindlichkeiten	16.560.934,21

Passive Rechnungsabgrenzungsposten	16.594,67
Summe passive Rechnungsabgrenzung	16.594,67
Passiva	39.598.632,23

Eventualverbindlichkeiten	3.573.824,90
Bilanzsumme	39.598.632,23

GuV (absolut) alle Beträge in EUR

	2013-12-31
Bruttoumsatzerlöse	35.890.787,23
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	20.445,85
Umsatzerlöse oder Roherträge gesamt	35.911.233,08
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen, ausgenommen Finanzanlagen	58.721,76
übrige betriebliche Erträge	14.147.218,11
Sonstige betriebliche Erträge gesamt	14.205.939,87
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-5.049.340,35
Materialaufwand	-27.961.082,40
Materialaufwand gesamt	-33.010.422,75
Löhne	-368.888,84
Gehälter	-4.911.897,51
Aufwendungen für Abfertigungen	-285.247,39
Gesetzliche Sozialabgaben sowie sonstige vom Entgelt abhängige Abgaben	-1.480.835,34
Sonstige Sozialaufwendungen	-60.235,14
Personalaufwand gesamt	-7.107.104,22
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände , Sachanlagen, aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-934.946,79
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen gesamt	-934.946,79
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.813.785,52
Sonstige Steuern	-39.015,66
Aufwendungen gesamt	-8.852.801,18
Betriebsergebnis gesamt	211.898,01
Erträge aus Beteiligungen	552.053,80
Zinserträge, Wertpapiererträge und ähnliche Erträge	672.668,91
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-632.039,11
Finanzaufwendungen	-534.999,00
Finanzergebnis gesamt	57.684,60
EGT gesamt	269.582,61
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-29.337,66

Steuern gesamt	-29.337,66
Jahresüberschuss/Fehlbetrag gesamt	240.244,95
Jahresgewinn/Jahresverlust gesamt	240.244,95
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr (Gewinn/Verlustrechnung)	8.225.489,73
Vorträge gesamt	8.225.489,73
Bilanzgewinn/Bilanzverlust aus Gewinn/Verlustrechnung	8.465.734,68

Bilanzkennzahlen

	2013
Cash Flow II	1.175.191,74
Schuldentilgungsdauer	15,60
Bankverschuldung	3,49
Eigenkapitalquote	53,30
Sozialkapitalquote	3,04
Anlagedeckung I	232,44
Umsatzrentabilität	0,75
Kapitalumschlag	0,90
Gesamtkapitalrentabilität (ROI)	2,27
Cash Flow in % der Betriebsleistung	3,27
Cash Flow I	1.204.529,40
Bruttoproduktivität	5,05
Nettoproduktivität	0,40
Betriebsleistung	35.911.233,08
Vorräte in Prozent der Betriebsleistung	22,18
Rohertrag	2.900.810,33

Grundbuch

Anmerkung

Wir konnten für die in Rede stehende Gesellschaft keinen Grundbesitz feststellen.

Datenquellen

Die Daten werden teilweise tagaktuell und vollautomatisch verarbeitet, zusätzlich recherchieren über 100 Info-Experten in ganz Österreich. Individuell nach Bedarf werden dabei folgende Quellen verwendet.

Laufende oder automatisierte Verarbeitung:

- Firmenbuch und Gewerbeberechtigungsdaten
- Bilanzdaten
- Inkassodaten und Offene-Posten-Listen
- Insolvenzinformationen
- Medienmonitoring
- u.v.m.

Manuelle oder anlassbezogene Verarbeitung

- Selbstauskunft vom Unternehmen
- Referenzinformationen von Lieferanten und Geschäftspartnern
- Bankauskünfte
- Grundbuchdaten
- u.v.m.

KSV1870 Rating

Auf Basis seiner einzigartigen Datenbanken und mit über 140jähriger Erfahrung als Gläubigerschutzverband entwickelt der KSV1870 seit Jahrzehnten erfolgreich qualitätsvolle, treffsichere Beurteilungsmodelle und Ratings zur zukunftsgerichteten Einschätzung der Bonität von Personen und Unternehmen. Je nach Datenlage kommen dafür unterschiedliche statistische Modelle zum Einsatz.

Modell UnternehmenScore: Es liegen recherchierte Daten vor. Zeitreihen bilden die Entwicklungen ab und, abhängig von der Rechtsform, können Bilanzdaten vorhanden sein. Ebenfalls berücksichtigt werden Informationen zum Zahlungsverhalten, Inkassodaten, etc. und in besonderer Weise fließen auch die Einschätzungen der rund 100 Info-Experten in die Beurteilungen ein.

Modell NeugründerScore: Das Unternehmen ist jünger als 12 Monate und es liegen noch keine umfassenden Daten darüber vor. Berücksichtigt werden allgemeine Informationen über die wirtschaftlich relevanten Personen des Unternehmens sowie zu Branche, Rechtsform, etc.

Modell BasisScore: Es liegen Basisdaten über die Struktur des Unternehmens vor, die laufend aktuell in die Wirtschaftsdatenbank eingespeist werden. Sofern vorhanden, werden Inkassofälle, Insolvenzmeldungen und aktuelle Bilanzen berücksichtigt.

BASEL und Rating

Das englische Wort „rating“ bedeutet „bewerten“, „einschätzen“. In der Wirtschafts- und Finanzwelt herrscht großer Bedarf an aussagekräftigen und unabhängigen Qualitätsurteilen in Form von Klassifizierungen: Investoren wollen ein Unternehmen einschätzen, Anleihezeichner die Emittenten und Lieferanten ihre Geschäftspartner bewerten können.

Rating ist die auf eine „Kennzahl“ oder „Note“ verdichtete Bewertung der Bonität eines Unternehmens. Es liefert eine Aussage über die Fähigkeit eines Unternehmens, seinen gegenwärtigen und zukünftigen Zahlungsverpflichtungen (Tilgung Kapital und Zinsen) vollständig und termingerecht nachzukommen. Im Alltagsgebrauch versteht man unter „Rating“ das Verfahren zur Bewertung einerseits, und das Ergebnis dieser Bewertung andererseits.

Scoring und Rating

Unter Scoring versteht man Methoden zur Ermittlung von Werten, welche die Wahrscheinlichkeit für das Eintreten von definierten Ereignissen, z.B. Zahlungsanstand oder Insolvenz, prognostizieren sollen.

Jeder Mensch wendet täglich viele Male ein „Rating“ an – er bewertet Ereignisse, Personen oder Gesprächsinhalte. Er teilt seine Eindrücke in verschiedene Kategorien ein, die ausdrücken, wie zufrieden oder unzufrieden er damit ist.

Denken Sie an die Bewertung von Ferienhotels in Urlaubsprospekt: Die Bewertung der Kategorie erfolgt mit Symbolen (Sterne, Delfine etc.), wodurch die Angebote auf einfache Art und Weise vergleichbar werden. Auch die Banken wenden seit Jahren Systeme an, um die wirtschaftliche Situation ihrer Kunden, insbesondere bei Kreditanträgen, zu bewerten.

Das Rating sagt aus, ob ein Unternehmen fähig ist, seinen gegenwärtigen und zukünftigen Zahlungsverpflichtungen vollständig und termingerecht nachzukommen. Basel II verpflichtet die Banken, jeden einzelnen Kreditnehmer noch intensiver als bisher zu durchleuchten. Vom Ergebnis des bankinternen Ratings hängen beispielsweise ab:

- ob ein Blankokredit gewährt werden kann
- wie hoch die beizubringenden Sicherheiten sein müssen
- wie hoch der Zinssatz eines Kredites sein wird
(= je höher die Bonität, desto geringer der Zinssatz)

Für Klein- und Mittelbetriebe gibt es verschiedene Erleichterungen: Wenn z.B. die Summe der bei einem Kreditinstitut aufgenommenen Kredite EUR 1 Million nicht übersteigt, kann das Kreditinstitut ein vereinfachtes Rating-Verfahren anwenden und muss für diesen Kredit weniger Eigenmittel hinterlegen. Auf politischer Ebene ist es unter Einbeziehung wichtiger österreichischen Institutionen gelungen, Erleichterungen für KMUs zu erreichen.

BASEL I bis III

Der 1974 gegründete Baseler Ausschuss für Bankenaufsicht hat zum Ziel, Richtlinien und Empfehlungen für hohe und einheitliche Standards in der Bankenaufsicht zu entwickeln. Diese Richtlinien bilden die Basis für Rechtsakte der Europäischen Union, die dann in nationales Recht umgesetzt werden müssen oder auch unmittelbar anwendbar sind. 1988 hat der Ausschuss die „Basler Eigenkapitalvereinbarung“ veröffentlicht. Wesentlicher Inhalt von „Basel I“ war die Festlegung einer Mindesteigenkapitalquote von 8 % für Banken. 2004 veröffentlichte der Ausschuss die „Internationale Konvergenz der Eigenkapitalmessung und Eigenkapitalanforderungen“, besser bekannt unter „Basel II“. Die Anforderungen von Basel I wurden darin um zwei Säulen erweitert.

2. Säule: Vorschriften für Prüfungsstandards, ob und wie die Einhaltung der Mindestanforderungen an die Risikomess- und -managementsysteme in den einzelnen Banken gewährleistet wird.

3. Säule: Verpflichtungen und Empfehlungen zur Veröffentlichung von Informationen aus dem laufenden Bankgeschäft (Marktdisziplin).

Die 1. Säule wurde weiter detailliert. Bei der Errechnung des Mindesteigenkapitals kommt nun insbesondere der Einschätzung des Kreditrisikos und der dadurch erforderlichen Hinterlegung von Eigenkapital hohe Bedeutung zu.

Als Reaktion auf die Finanzmarktkrise hat der Baseler Ausschuss ein Reformpaket entwickelt und im Dezember 2010 vorgestellt. Neben neuen Liquiditätsstandards und einer Verschuldungsobergrenze wurde die Struktur des Eigenkapitals neu definiert, vor allem der Anteil des „harten Kernkapitals“ von 2 % auf 4,5 % angehoben. Der Wert von 8 % darf weiterhin nicht unterschritten werden, ansonsten muss bankenaufsichtlich ein Insolvenzverfahren der betreffenden Bank eingeleitet werden.

Dieses neue Rahmenwerk Basel III, trat mit 1.1.2014 in Kraft - wobei Übergangsfristen eine schrittweise Einführung der Neuregelungen bis spätestens 1. Jänner 2019 ermöglichen.

Der Prozess der Bonitätsprüfung vor einer Kreditvergabe soll durch die Baseler Vorschriften standardisiert, objektiviert und rationalisiert werden. Das soll u. a. mit Ratings erreicht werden.

KSV1870 Bewertung und Einzelhöchstkredit

Mit den KSV1870 Rating-Modellen bewerten wir, wie hoch das zukünftige Risiko bei einer Geschäftsverbindung ist. Dabei kann es sich keinesfalls um eine Garantie oder Zusage dahingehend handeln, dass diese Einschätzung im Einzelfall auch immer exakt so eintritt.

Der Einzelhöchstkredit beschreibt jenen Betrag, den wir als größtmögliches Obligo pro Lieferant einschätzen. Der KSV1870 ist keinesfalls mit einer Kreditversicherung gleichzusetzen. Daher kann bei eventuellen späteren Zahlungsproblemen, Nichtzahlung oder Zahlungsausfall der KSV1870 nicht haftbar gemacht werden. Die Kreditsentscheidung für Lieferungen oder Leistungen bis oder über den Einzelhöchstkredit hinaus liegt allein beim Unternehmer, keinesfalls kann der KSV1870 dafür haftbar gemacht werden.

Datenschutz

Wir haben diese Auskunft mit größtmöglicher Sorgfalt, unter Einhaltung aller relevanten gesetzlichen Bestimmungen und im Einklang mit qualitätsgesicherten Prozessen, erstellt.

Diese Informationen sind nur für Ihren internen Firmengebrauch bzw. Ihren persönlichen Gebrauch bestimmt und unterliegen sowohl den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der KSV1870 Information GmbH, als auch den Bestimmungen Ihres Vertrages.

Nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes dürfen die übermittelten Informationen nur für den Zweck verarbeitet oder genutzt werden, für dessen Erfüllung sie angefordert wurden. Die Verarbeitung oder Nutzung für andere Zwecke oder für Zwecke Dritter ist ausgeschlossen und widerspricht dem Datenschutzgesetz.

Das Copyright liegt bei der KSV1870 Information GmbH und ist somit urheberrechtlich geschützt.

KSV1870 Information GmbH
Wagenseilgasse 7
1120 Wien

Bei Fragen erreichen Sie unser CustomerCareCenter.
T: 050 1870-1000
F: 050 1870-99 1000
ksv@ksv.at
